

Pressemitteilung

10684 8. Januar 2010

Der Haarbach wird schöner

EMSCHERGENOSSENSCHAFT beginnt mit
der ökologischen Verbesserung des Gewässers

Gladbeck. Die ökologische Verbesserung des Wittringer Mühlenbachs durch die EMSCHERGENOSSENSCHAFT ist fast fertig gestellt – nun wird auch der Haarbach in Gladbeck schöner gemacht und die umliegenden Stadtteile deutlich aufgewertet: Die Bauarbeiten beginnen bereits in der kommenden Woche.

Der bereits saubere Wasser führende Haarbach wird ab der Einleitung in Höhe der Haldenstraße in Richtung Boye umgestaltet. Es werden mehrere Baustellenzufahrten angelegt von der Kampfstraße sowie Bottroper Straße und An der Boy, da die Erreichbarkeit der Bachtrasse zurzeit noch sehr eingeschränkt ist. Eine Verkehrsbehinderung wird es dabei nicht geben.

Auf einer Länge von etwa drei Kilometern werden die technisch anmutenden Sohlshalen aus dem Bachlauf entfernt, alte Betonbauwerke zurückgebaut und das Gewässer streckenweise durch Bodenabtrag weiter geöffnet. Weiterhin erfolgt eine standortgerechte Bepflanzung mit der Zielsetzung, ein Fließgewässer mit geeigneten Lebensbedingungen für Flora und Fauna sowie

einen Erlebnisraum für Erholungssuchende zu schaffen. Auf teilweise neu angelegten Wanderwegen von der Sandstraße bis zur Bottroper Straße können Spaziergänger dem geschwungenen Lauf des Gewässers zukünftig folgen. Die ökologische Verbesserung des Haarbaches wird nach knapp einem Jahr Bauzeit fertig gestellt sein.

Da im Zuge der Gewässeraufweitung zum größten Teil Boden abgetragen und entsorgt wird, ist überwiegend der Einsatz von Baggern und Lastwagen erforderlich. Wo gebaut wird, kann es auch zu Beeinträchtigungen durch Lärm und Staub kommen. Die EMSCHERGENOSSENSCHAFT bittet die Bürger und Anwohner um Verständnis.

Emschergenossenschaft
Kronprinzenstraße 24
45128 Essen

Kommunikation/ Vorstandsbüro

PRESSESPRECHER:

Ilias Abawi

Telefon (0201) 104-2586

Telefax (0201) 104-2826

Mobil 0177 - 4311831

E-Mail abawi.ilias@eglv.de